



(Z) [20179]

In etwa 8 Tagen erscheint:

Das kirchliche Begräbniswesen

mit besonderer Berücksichtigung der Erzdiözese Köln.

Von Dr. theol. W. H. Meunier.

Preis: 2 M 50 δ ord.,
1 M 85 δ netto; geb. 3 M ord.,
2 M 25 δ netto.

Der Verfasser behandelt zum ersten Male alle Fragen, die auf unser kirchliches Begräbniswesen Bezug haben. Es sind zwar die einschlägigen, besonderes Interesse bietenden Verhältnisse der Rheinlande eingehend dargestellt, aber dies beeinträchtigt nicht den allgemeinen Wert des Werkes, da der Verfasser das allgemeine Kirchenrecht, das überall gilt, und das preussische Landrecht als wichtigste Quellen zu berücksichtigen hatte.

Ich bitte mäßig à cond. zu verlangen.

Düsseldorf, 26. April 1900.

L. Schwann.

(Z) [20148]

In Bälde erscheint:

(Zeitfragen d. chrstl. Volkslebens Bd. XXV, Heft 2)

Zur Jahrhundertwende.

Von

Jacob Ernst.

Preis 80 δ .

Unter obigem Pseudonym schildert ein bekannter Politiker in klarer, eine Menge Material enthaltender Uebersicht die ganze politische Entwicklung Europas im 19. Jahrhundert. — Die Schrift ist für alle, die sich mit historischen und politischen Fragen beschäftigen, von großem Interesse.

Wir bitten zu verlangen.

Chr. Belfersche Verlagsbhdg.
in Stuttgart.

K. Eisenschmidt, Verlagsbuchhandlung in Berlin.

(Z) [20147]

Wichtige Neuigkeit!

Soeben versandte ich folgendes Rundschreiben:

Demnächst erscheint:

Armee und Volk im Jahre 1806.

Mit einem Blick auf die Gegenwart

von

N. von Boguslawski,

Generalleutnant 3. D.

Mit 2 Karten und 1 Skizze. Ladenpreis 3 M.

Motto: Sum cuique.

Die vorgefaßten Meinungen und Uebertriebenheiten, die das Urteil über die Ursachen der Niederlage von 1806 trüben, werden durch diese Schrift auf das richtige Maß zurückgeführt. Dies erscheint um so nötiger, als das Wort 1806 noch immer von den radikalen Parteien als Schlagwort verwertet wird. Es wird gezeigt, daß nicht der Allgemeinheit der Armee, sondern in erster Linie der verfehlten Schaufelpolitik Preussens, sodann die Unterlassung einer rechtzeitigen Reform, der Unfähigkeit der Leitung, der Kopflosigkeit Einzelner, einer veralteten Taktik und nicht zum mindesten den damals in den Köpfen eingebürgerten unklaren Ideen die Schuld der Niederlage beizumessen ist. Licht und Schatten werden objektiv verteilt, aber nicht nur das Verhalten der Armee, sondern auch der Bevölkerung und Presse wird in Betracht gezogen. Das letzte Kapitel über die jetzigen Zustände fordert zur Selbstprüfung auf und warnt vor den Strömungen, die, wenn auch auf anderem Wege wie damals, Chakraft und inneren Gehalt des Heeres schwächen können und somit von unten herauf eine Politik wie 1806 zu treiben.

Bezugsbedingungen: 25% Rabatt, Freixemplare: 11/10 bar.

Mit der Bitte um recht baldige Uebermittlung Ihrer Bestellung, zeichne ich
Hochachtungsvoll

Berlin NW., April 1900.

K. Eisenschmidt.

Hermann Haacke in Leipzig.

(Z) [19481]

In Kürze erscheint in meinem Verlage in

dritter verbesserter Auflage:

Kurze Anleitung im Obstbau

für junge Lehrer,

Landwirte und ältere Volksschüler

von Friedrich Barth.

5 1/2 Bg. gr. 8°. Mit 19 Abbildgn.

Geh. Preis 1 M.

In Rechnung 25%, geg. bar 33 1/3% und 13/12.

Das bereits in vielen landwirtschaftlichen Schulen als auch ländlichen Fortbildungsschulen eingeführte Buch wird in dieser neuen verbesserten Auflage bald in weiteren Kreisen zur Einführung gelangen, und bitte ich, in erster Linie Leiter und Vorsteher obengenannter Schulen durch Uebersendung von Ansichtsexemplaren auf dasselbe aufmerksam zu machen. Auch jeder jüngere Lehrer auf dem Lande ist sicherer Abnehmer. — Unverlangt sende ich nichts.

Leipzig, 25. April 1900.

Hermann Haacke.



(Z) [20214]

Demnächst erscheint:

Hermann Schauenburg und sein Freundeskreis.

Von

Dr. Heinrich Weisner,

Oberbibliothekar an der Königl. Bibliothek zu Berlin.

Preis 75 δ ord., 55 δ no., 50 δ bar.

Schutzmittel der Pflanzen gegen Thierfraß und der Blüten gegen unberufene Gäste.

Von

Dr. C. Roth.

Preis 75 δ ord., 55 δ no., 50 δ bar.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Hamburg, April 1900.

Verlagsanstalt und Druckerei
Actien-Gesellschaft
vormals J. F. Richter.